

## Gemeldete Stellen im Juni 2016: Top Ten der Berufe

Im Juni 2016 waren bei der Bundesagentur für Arbeit 664.900 Arbeitsstellen gemeldet. Das waren 16,2 Prozent mehr als im Vorjahr und 1,5 Prozent mehr als im letzten Monat. Die Arbeitskräftenachfrage befindet sich insgesamt weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

### Gemeldete Arbeitsstellen am ersten Arbeitsmarkt

Bestand nach Berufshauptgruppen (KldB 2010) und Vorjahresvergleich

Juni 2016

Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführung)	44.800	+12,5%
Metallerzeugung,-bearbeitung, Metallbau	44.100	+9,5%
Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	43.300	+12,4%
Verkaufsberufe	43.000	+7,3%
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	42.200	+12,6%
Medizinische Gesundheitsberufe	38.600	+12,4%
Führen von Fahrzeug- und Transportgeräten	37.300	+20,0%
Nichtmedizinische Gesundheitsberufe, Körperpflege, Medizintechnik	33.200	+6,7%
Berufe Unternehmensführung,-organisation	32.300	+36,6%
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	30.900	+16,8%

Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Am stärksten nachgefragt waren in diesem Monat mit 44.800 gemeldeten Stellen Verkehrs- und Logistikberufe. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Bedarf um 12,5 Prozent gestiegen. Auch Kraftfahrer waren stark gesucht. So gab es 37.300 (+20,0 Prozent) Stellenmeldungen für Fahrzeug- und Transportgeräteführer. Darüber hinaus war vor allem die Nachfrage nach technischen Berufen hoch. Für Berufe in der Metallerzeugung, -bearbeitung und im Metallbau gab es 44.100 (+9,5 Prozent) und Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe sowie Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe waren mit 43.300 (+12,4 Prozent) bzw. 42.200 (+12,6 Prozent) stark gesucht.

Aber auch Arbeitsuchende für den Verkauf können weiterhin vom hohen Mitarbeiterbedarf der Unternehmen profitieren. Hier gab es mit 43.000 Vakanzen 7,3 Prozent mehr Stellenmeldungen als im Vorjahr.

Die Nachfrage nach medizinischen und nichtmedizinischen Gesundheitsberufen (z.B. Altenpfleger/innen), Körperpfleger/innen (z.B. Friseur/innen, Kosmetiker/innen) sowie Medizintechniker/innen ist ebenfalls weiterhin hoch. Hier wurden der Bundesagentur für Arbeit 38.600 bzw. 33.200 Vakanzen gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr war das ein Zuwachs von 12,4 Prozent und 6,7 Prozent. Darüber hinaus wurden in der Unternehmensführung und -organisation sowie in Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufen verstärkt Mitarbeitende gesucht. Die Zahl der Stellenmeldungen für diese Berufe belief sich in diesem Monat auf 32.300 (+36,6 Prozent) und 30.900 (+16,8 Prozent).

Weitere Informationen zum Thema Arbeitsmarkt finden Sie im Internet unter:  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/arbeitsmarktberichte>